



#### Weg zum Jagdschloss Glienicke

##### aus Richtung Berlin:

S-Bahnlinie 7 bis Bahnhof Wannsee.  
Die Bushaltestelle befindet sich am S-Bahnhof Wannsee auf der gegenüberliegenden Straßenseite.  
Mit dem Bus Nr. 316 bis Haltestelle Schloss Glienicke (der Bus fährt i.d.R. alle 40 min), dann über die Straße ca. 200 m durch den Park gehen.

##### aus Richtung Potsdam:

Vom Hauptbahnhof Potsdam Straßenbahn Nr. 93 bis zur Haltestelle Berliner Str./Glienicker Brücke, von dort weiter zu Fuß über die Brücke.  
Dann rechts ca. 200 m durch den Park gehen.

##### Mit dem Auto

Über die A 115 bis Ausfahrt Wannsee, den Ortsteil Wannsee durchfahren, die Königsstraße ca. 6 km geradeaus, durch das Waldgebiet bis kurz vor die Glienicker Brücke fahren. Das Jagdschloss liegt links. Parkplätze sind begrenzt vorhanden.

Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut  
Berlin-Brandenburg - SFBB **Jagdschloss Glienicke**  
Königsstraße 36 B, 14109 Berlin  
Fon: +49 30 48481-100



**ERZBISTUM  
BERLIN**

Erzbischöfliches  
Ordinariat Berlin  
Dezernat I  
Pastorales Personal  
Niederwallstraße 8/9  
10117 Berlin  
Tel.: 030 32684-366  
cornelia.leder@erzbistumberlin.de



**ERZBISTUM  
BERLIN**

Tu  
dir  
was  
Gutes



**Mi, 17. Januar 2018**

Impulse für ein  
erfülltes Leben  
als Seelsorger  
oder Seelsorgerin

Die derzeit laufenden Veränderungen in unserem Erzbistum kosten viel Kraft und Energie. Sie sind verbunden mit Hoffnung und Befürchtung, Aufbruch und Abschied. Dabei geht es auch um die Frage der eigenen Berufsbiographie als Priester, Diakon, Pastoral- und Gemeindeferent/in. Was kann ich an gewachsenen Kompetenzen nutzen, wo bin ich herausgefordert, Neues zu entwickeln?

In all dem bleibt der gemeinsame Auftrag der verschiedenen Berufsgruppen, als Seelsorger und Seelsorgerin glaubhaft und kompetent den Dienst für die Menschen zu erfüllen. Wir sind der Meinung, dass dies nur gelebt werden kann, wenn wir bei aller Veränderung gut und achtsam mit uns selbst umgehen. Dafür braucht es bei aller pastoraler Kompetenz im Umgang mit anderen Menschen auch eine tiefe eigene Spiritualität und eine gute Balance von Für- und Selbstsorge.

Vor diesem Hintergrund bieten wir einen Tag für alle Mitarbeitenden im pastoralen Dienst an, an dem es nicht um pastorale Konzepte und Planungen geht, sondern um Sie selbst, um die eigene Achtsamkeit, um Selbstsorge und Lebenskunst.

Gönnen Sie sich diesen Tag!

**Wir freuen uns auf Sie!**

## TU DIR WAS GUTES –

### Impulse für ein erfülltes Leben als Seelsorger und Seelsorgerin

Tagesseminar für Priester, Diakone,  
Pastoral- und Gemeindeferenten/innen  
und pastorale Mitarbeiter/-innen

**Mittwoch, 17. Januar 2018**

**09.30–16.30 Uhr**

**Jagdschloss Glienicke**

(Sozialpädagogisches Fortbildungsinstitut  
Berlin-Brandenburg)

### Anmeldung

**bis 15.12. unter**

[www.erzbistumberlin.de/erfuellte-seelsorge](http://www.erzbistumberlin.de/erfuellte-seelsorge)

### Kosten:

Für Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen  
im Erzbistum Berlin frei.

Andere Teilnehmer/-innen zahlen einen  
Unkostenbeitrag von 30 €.

### Leitung:

**Andreas Englert**

Fortbildung und Entwicklung

**Peter Kloss**

Einsatz und Begleitung Pastorales Personal

**Sigrid Rogge**

Psychologische Beratung

## Tagesablauf:

09.30	Stehkaffee
10.00	<b>Einführung mit Yoga</b> Gabi Lutterbeck Yogazentrum Akazienhof Berlin
10.30	<b>Impulsvortrag zum Thema</b> Achtsamkeit und Resilienz Pater Stefan Kiechle ehemaliger Provinzial der deutschen Jesuiten
11.30	Workshops I <b>Resilienz</b> Widerstandsfähigkeit der Seele Alice Westphal Gesundheitscoach <b>Spiritualität und Seelsorge</b> Pater Stefan Kiechle <b>Körpersprache</b> Präsenz - Kongruenz Patrick Beirle Gestalttherapeut <b>Humor</b> Katja Lohmann Theaterpädagogin und Schauspielerin
13.00	Mittagessen
14.00	Workshops II
16.00	Geistlicher Abschluss und kabarettistischer Ausklang
16.30	Ende